
BERICHT AUS

SPEZ DIENST FÜR TECH FW 1992

Vom 27. April bis am 16. Mai 1992 absolvierten 8 Wm bei der FP 34 den Kurs zum tech Fw in Grenchen.

Am Montag morgen besammelten sich die angehenden tech Fw beim Bahnhof Grenchen Süd. Man spürte förmlich die Spannung in der Luft. "Was wird uns wohl alles erwarten", dachte sicher jeder? Man hörte ja so allerhand von den Kameraden.

Schon am Nachmittag gab es eine freudige Ueberraschung. Wir durften unseren jahrelangen, treuen, militärischen Begleiter, das Sturmgewehr, gegen eine Pistole umtauschen. Wir übten während den drei Wochen natürlich die Handhabung der Waffe. Einige mussten jedoch erstaunt feststellen, dass nicht jeder ein Lucky Luke ist. Jedenfalls gab es solche, die zwecks Schonung der Scheibe diese lieber nicht trafен.

Oblt Hert weihte uns in die verschiedenen Gebiete einer FP ein. Die Vertiefung des Fachwissens war ja das Hauptziel dieses Kurses. Schon bald mussten wir Kurse für Postordonnanzen geben. Kurz darauf konnten wir schon selbständig PO-Inspektionen durchführen. So wurden wir während des Kurses auf unsere zukünftigen Aufgaben als tech Fw gut vorbereitet.

Eine Gruppe hatte den Auftrag, das Kapitel Zahlungsverkehr der DA 85 zu überarbeiten und an die Neuerungen anzupassen. Nachdem der Entwurf mit der GD PTT (C 31) besprochen wurde, hoffen wir, dass die FPD unseren Vorschlag auch behandelt. Es wäre an der Zeit, dass die DA wieder auf den neuesten Stand gebracht würde.

Wie es sich für einen Feldpöstler gehört, kam natürlich auch die Pflege der Kamaradschaft nicht zu kurz. In dieser Hinsicht wurden alle Spez D - Uebungen zur Zufriedenheit von allen bestens erfüllt.

Alle Teilnehmer erinnern sich gerne an diesen Kurs. Wir danken der FP 34, unter der Leitung von Hptm Liechti, für die tolle Zusammenarbeit.

Wm Paul Walker, FP 53